

Conrad Ferdinand Meyer (1825-1898)

Nach der ersten Bergfahrt

Einem jungen Mädchen

Liebes Kind, du bist gemagert, bist verbrannt von Mittagssonnen
Deine Wangen blühen frischer, wuschest dich an kühlen Bronnen
Wie du schreitest, schlank und kräftig, über deines Gärtchens Stufen!
Deine Stimme wurde voller, die das Echo wachgerufen,
5 In dem klaren Herdgeläute wurde deine Stimme heller
Deine wegeskundgen Blicke kreisen rascher, streifen schneller,
Deine Lippen wurden stiller, edler wurde deine Stirne
Und dein Auge, grossgeöffnet, es betrachtet noch die Firne.

(71 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/cfmeyer/gedichte/chap020.html>